



te er zu sagen, Lange vorher hatte ich es ver-
sucht, ob es angieng durch reines Latein
die Genauigkeit in den Begriffen der Neu-
ern auszudrücken: Es gieng nicht; ich fühl-
te, daß ich nun berufen wäre, die Verbin-
dung aller Sehnen Muskeln und Adern an
dem metaphysischen Körper genau zu zeigen;
ich konnte den alten lateinischen Ausdruck nicht
so auflegen, daß jedes Stück gehörig durch-
schimmerte: also warf ich den Schmuck
weg. „ Und gewis hat er ihn weggewor-
fen. Wenn dieser Schrift, (für dieses mal
den Streit über den Nutzen der Metaphysic
bey Seite gesetzt) wenn ihr sonst kein Vorzug
gebührte: so würde es dieser seyn, daß sie eine
Sammlung deutlicher und mit dem grössesten
Scharfsinne bestimmter Begriffe bey den äch-
ten Eigenschaften eines Lesebuches enthält.
„ Mögen andere, dis sind seine eigene Gedan-
ken * über diese Art von Schriften, mögen
andere ihre Lesebücher obenhin schreiben, so
verständlich, daß sie jeder, wie seinen Abend-
segen, weglesen kan, der Lehrer mag nach-
her immerhin weiter nichts dabey zu thun
haben, als seinen Auctor zu verdeutschen,
zu umschreiben, und ein lustiges Märchen
dazu zu setzen: mir soll es heilig im Anden-
ken bleiben, wie viel Ehrerbietung man der
„ Zu

* In seiner Logic Seit. 42.